

■ SK BSLB | CS OPUC | CS CPUC |

■ Schweizerische Konferenz für Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung

■ Conférence suisse de l'orientation professionnelle, universitaire et de carrière

■ Conferenza svizzera dell'orientamento professionale, universitario e di carriera

■ Conferenza svizra da la cussegliaziun professiunala, universitara e da carriera

Eine Fachkonferenz der Kantone (EDK) | Une conférence spécialisée des cantons (CDIP)

Nationale Strategie Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung BSLB



DACH-Seminar 2026 «Übergänge, Zugänge, Bildungsgerechtigkeit

Monika Eicke, 24. Februar 2026

Schwerpunkt des Workshops

Der Workshop stellt die **Nationale Strategie der Schweizerischen Konferenz für Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung (SK BSLB) vor.**

Dabei werden Umsetzungsbeispiele aus dem BIZ Kanton Luzern beleuchtet.



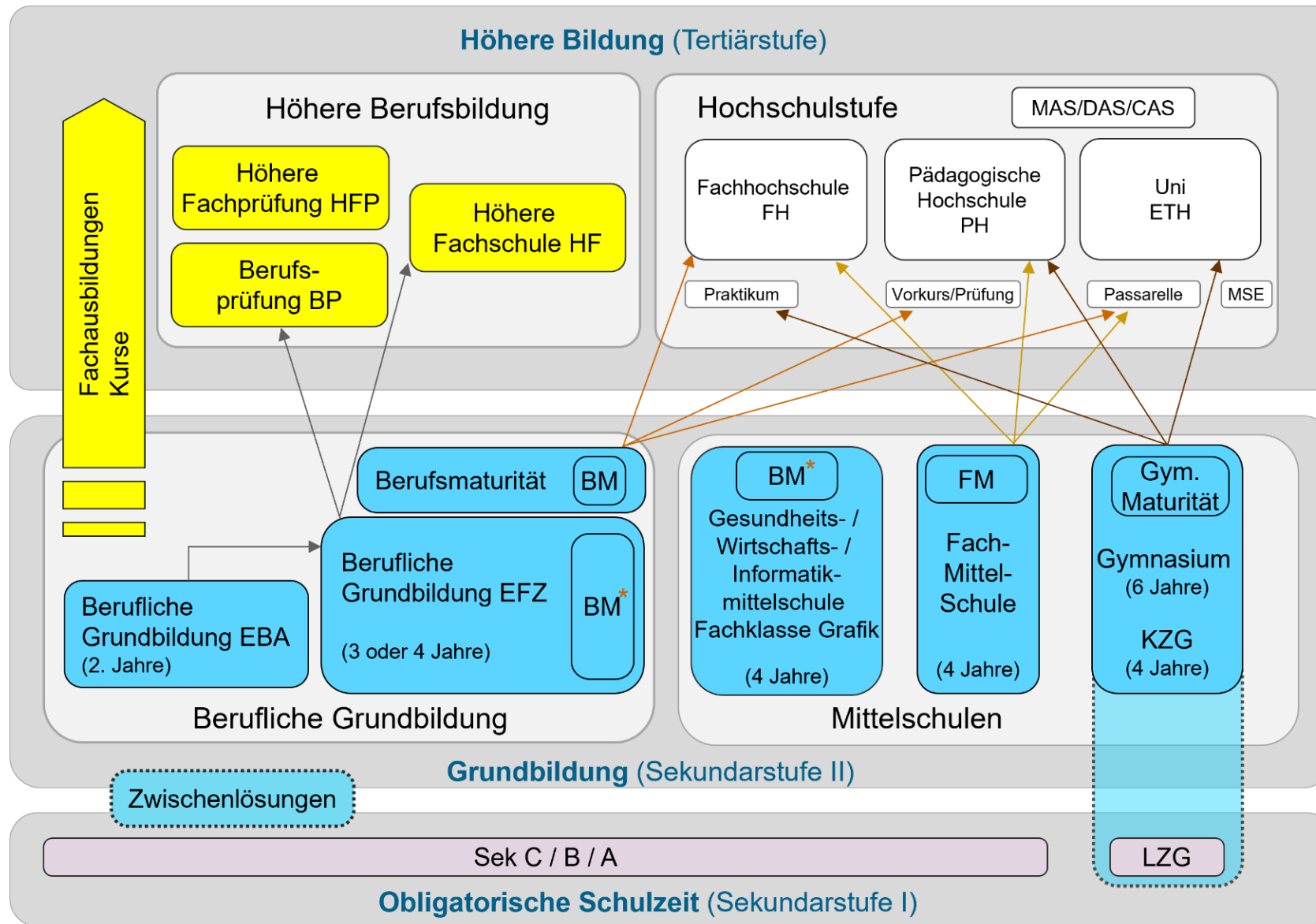
Die SK BSLB

Die **Schweizerische Konferenz für Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung (SK BSLB)** ist eine **Fachkonferenz** der Kantonalen Konferenz der Erziehungsdirektorinnen und -direktoren (EDK).

Mitglieder: Leiterinnen und Leiter der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatungen (BSLB) der 26 Kantone.

BIZ = Beratungs- und Informationszentrum für Bildung und Beruf





* Es gelten die gleichen Weiterbildungsmöglichkeiten wie für die BM nach der beruflichen Grundbildung EFZ.



Gesetzlicher Auftrag



- Berufsbildungsgesetz BBG (SRL 412.10), Art. 2, Kapitel 7, Art. 49-51
- Berufsbildungsverordnung BBV (SRL 412.101), Kapitel 7, Art. 55-58
- Kantonales Gesetz über die Berufsbildung und die Weiterbildung (SRL 430) und dazugehörige Verordnung (SRL 432)
- Zudem: Strategie Berufsbildung 2030, Nationale Strategie der BSLB



Bildungspolitischer Auftrag



95% der 25-Jährigen erreichen einen SEK II Abschluss

Die BSLB leisten einen zentralen Beitrag zu diesem Ziel, indem sie Jugendliche und junge Erwachsene in ihrem Berufswahlprozess und am Übergang I bedarfsgerecht informieren, beraten, befähigen und begleiten.



Strategischer Auftrag - BB 2030

Stärkung der Information und Beratung



Die BSLB tragen mit ihren Dienstleistungen und Angeboten zur **guten Passung** zwischen den Bedürfnissen der **Individuen**, den **Angeboten des Bildungssystems** und den Bedürfnissen der **Wirtschaft** und des **Arbeitsmarktes** bei.

(angelehnt an Berufsbildung 2030, 2021)



Nationale BSLB-Strategie

Ein durchlässiges Bildungssystem und eine dynamische Arbeitswelt benötigt differenzierte und qualitativ hochwertige Angebote der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung (BSLB).

Die nationale BSLB-Strategie fokussiert die gemeinsamen Ziele der Kantone.

- 2021: Verabschiedung Nationale BSLB-Strategie durch die EDK
- 2023: Erste Berichterstattung Strategiejumsetzung
- 2025: Zweite Berichterstattung Strategiejumsetzung
- Angepasster Aktionsplan Umsetzungsperiode 2025 – 2026
- Auftrag umfassende Strategie-Überarbeitung bis 2027



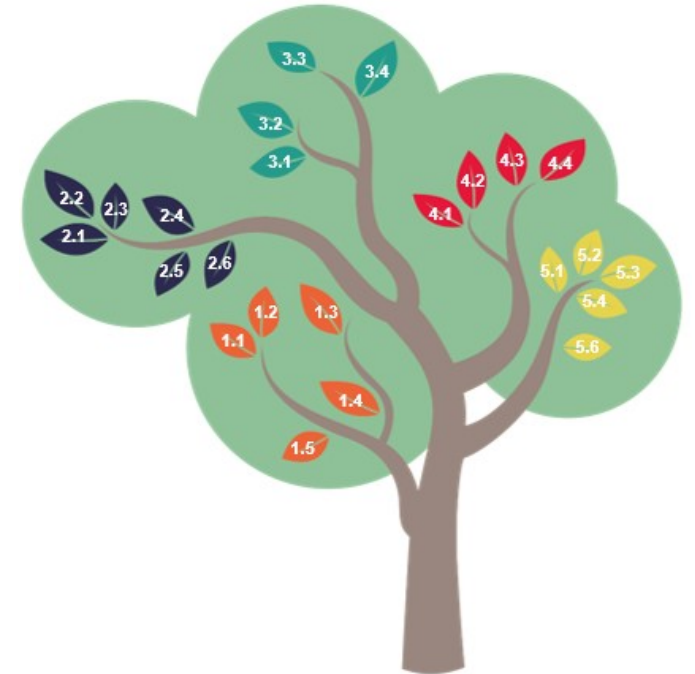
Fünf Stossrichtungen

1. Schülerinnen und Schüler, Lernende, Studierende
2. Erwachsene
3. Konzepte und Tools zur Selbstinformation
4. Organisation und Kommunikation
5. Positionierung, Forschung, Aus- und Weiterbildung

Ausführliche Fassung mit dazugehörigen Zielen unter www.edk.ch

> [Stufenübergreifende Themen](#)

> [Beratung \(BSLB\)](#)



Stossrichtung 1

Schülerinnen und Schüler, Lernende, Studierende

Alle Personen in Ausbildung werden unter Einbezug aller relevanten Partner systematisch und stufengerecht in der Entwicklung von Laufbahngestaltungskompetenzen gefördert und auf Übergänge vorbereitet.

Laufbahngestaltungskompetenzen ermöglichen:

- laufbahnbezogene Ziele zu entwickeln und zu wählen
- Ressourcen und Hindernisse zur Zielerreichung zu erkunden
- Handlungsstrategien zur Zielerreichung zu entwickeln und umzusetzen sowie
- Ziele, Handlungsstrategien, Aktivitäten zu überprüfen und anzupassen



Good Practice BIZ Luzern



Studienwahlfahrplan – Übergänge stärken

	1. LZG	2. LZG	3. LZG 1. KZG	4. LZG 2. KZG	5. LZG 3.KZG	6. LZG 4.KZG	Zwischenjahr
Kompetenz-übergreifend 	Informationsangebote BIZ: biz.lu.ch, berufsberatung.ch, Selbstinformation, Kurzberatung, E-Mail Auskunft						
		Beratung BIZ					
Selbstkompetenz 	Interessen, Fähigkeiten und Werte kennenlernen - Gespräche mit Peers, Eltern, Lehrpersonen						
		Standortbestimmung Klassenstunden Wahl Schwerpunktfach Bewerbungsunterlagen		Wahl Ergänzungsfach Bewerbungsunterlagen	Klassenstunden	Bewerbungsunterlagen	
Informationskompetenz 	sich mit Ausbildungen und Berufswelt auseinandersetzen						
		Klassenstunden Schnuppern, Praktika Sprung in die Berufswelt Spurwechsel ZEBI Berufe		Praktikum	Elternabend Studienwahlparcours Insiders Live ZEBI Studienwahltag Besuchstage, Infoveranstaltungen	Klassenstunden Anlässe mit Ehemaligen	
Entscheidungskompetenz 	Gymnasiale Matura, Berufslehre oder andere Mittelschule?						
		Wahl Schwerpunktfach		Wahl Ergänzungsfach		Vorlesung besuchen, Berufsinterview Entscheiden für Ausbildung oder Zwischenjahr Klassenstunden	
Umsetzungskompetenz 		bewerben für Schnuppern		bewerben für Praktika		Anmelden, Eignungsprüfung vorbereiten Praktika organisieren Zwischenjahr planen	

■ Eigenaktivität
 ■ Gymnasium
 ■ BIZ
 ■ Veranstaltung extern



**Studienwahlfahrplan
mit Toolbox**
ToolboxGymnasien.lu.ch



Berufswahlfahrplan

1. Sek

2. Sek

3. Sek



Projekt BIZ in der Sek I

Weiterentwicklung der BIZ-Angebote: mit Fokus Berufswahlfahrplan und Stärkung der Zusammenarbeit an der Nahtstelle I.

➤ **Teilprojekt: Berufswahlfahrplan**

➤ **Teilprojekt: BIZ-Parcours**

➤ **Teilprojekt: BIZ im Schulhaus**

Rahmenkonzept

KANTON
LUZERN
Stütz- und Fachkommission
Diebstahl-Beruf- und Weiterbildung
BIZ - Beratungs- und Informationszentrum
für Bildung und Beruf

Rahmenkonzept Berufswahl

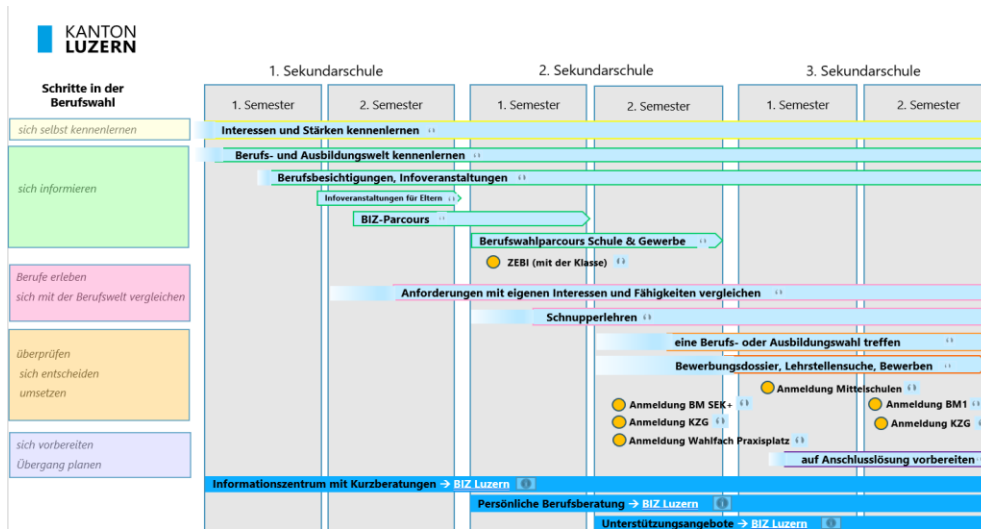
Zusammenarbeit des BIZ - Beratungs- und Infor-
mationszentrum für Bildung und Beruf mit der
Sekundarschule in der beruflichen Orientierung

Inhalt	
Glossar	4
1. Einleitung	4
2. Berufswahlfahrplan	6
2.1 Schritte in der 1. Sekundarklasse	6
2.2 Schritte in der 2. Sekundarklasse	6
2.3 Schritte in der 3. Sekundarklasse	6
2.3.1 ...	6
3. Zuständigkeiten und Aufgaben	6
3.1 Jugendliche	6
3.2 Eltern und Erziehungsberechtigte	6
3.3 BIZ - Berufs- und Informationszentrum für Bildung und Beruf	6
3.3.1 IZ - Informationszentrum	6
3.3.2 Berufsberatung	6
3.3.3 Fachstelle Berufsintegration	6
3.4 Öffentliche Sekundarschule	6
3.4.1 Schulleitung	6
3.4.2 Verantwortliche Berufswahl (Vd)	6
3.4.3 Klassenlehrperson	6
3.4.4 Fachlehrpersonen	6
3.4.5 Schulpflichtige Hilfspädagoge	6
3.4.6 Schulpflichtige (SSA)	6
3.5 Wirtschaft und Arbeitswelt	6
3.5.1 KMJ- und Gewerbeverband Luzern (KGL)	6
3.6 Weitere Beteiligte	6
3.6.1 Diocese (evtl. Privatschulen erwähnen)	6
4. Trägere- und Zwischenleistungen im Kanton Luzern	7
4.1 Trägerprozess Kanton Luzern	7
4.1.1 Zentrum für Brückenangebote	7
4.1.2 Beratungsstelle für Jugend und Beruf (BJB)	7
5. Thema	7
5.1 Unterkapitel	7
6. Quellen	7
6.1 Unterkapitel	7
7. Anhang	7
7.1 Prozessablauf / Grafik der Zusammenarbeit	7
7.2 Berufswahlgespräche	7
7.3 BIZ-Parcours	7
7.4 Module BIZ	7



Teilprojekt «Berufswahlfahrplan»

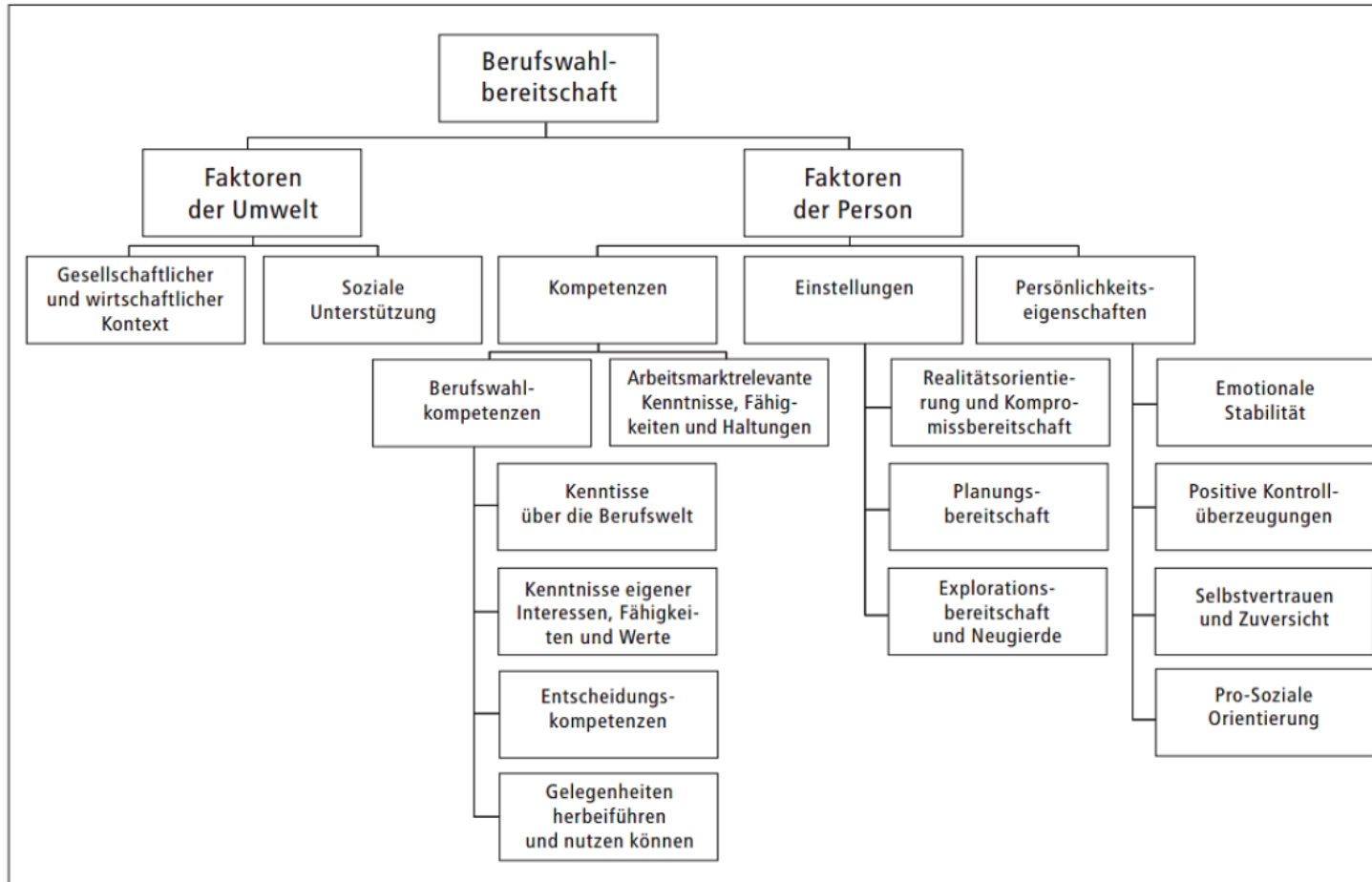
Berufswahlfahrplan wird kompetenzorientiert und digital



- Abstimmung mit LP 21, zielgruppenspezifisch, einfache Sprache, kompetenzorientiert
- Bedürfnisse der verschiedenen Partner aufnehmen (DVS, Volksschule, KGL)

- IST-SOLL-Analyse gemacht
- die einzelnen Stationen u. Begriffe definiert
- Aufgaben und Rollen der Akteure definiert
- Abklärungen bzgl. grafischer / technischer Umsetzung
- Prototyp erstellt

Teilprojekt «BIZ-Parcours»



Modell der zentralen Faktoren der Berufswahlbereitschaft nach Hirschi & Läge (2006)

Ziel – Tool-Box

- analog & digital
- alleine oder zusammen
- Verschiedene Aufgabenstellungen



Teilprojekt «BIZ im Schulhaus»

→ Die Angebote des BIZ an den Schulen sind verbindlich definiert, modularisiert und mit den Partnern (DVS, Volksschulen) implementiert.

Roundtable mit ausgewählten Schulen

Wie werden die Angebote des BIZ aktuell genutzt?

Wie müsste sich das BIZ weiter entwickeln?

- *Geschätzte und bekannte Angebote*
- *Lücken, Optimierungspotenzial*
- *Präsenz an den Schulen, Elternarbeit, Berufswahlfahrplan*



Angebote mit Ehrenamtlichen

Botschafter/innen Berufsbildung

Elterninfo zu dualem Berufsbildungsweg



Mentoringprogramm MentoLU



Stossrichtung 2

Erwachsene

Erwachsene haben Zugang zu Information und Beratung. Sie werden mit attraktiven Angeboten in der proaktiven Laufbahngestaltung unterstützt.

Die kantonalen BSLB arbeiten mit Partnern aus der Bildung, der Eingliederung und der Wirtschaft eng zusammen.

Zum Beispiel:

- **viamia** – die kostenlose berufliche Standortbestimmung für Personen ab 40 Jahren , www.viamia.ch
- *Instrumente Triage Grundkompetenzen*



Stossrichtung 3

Konzepte und Tools zur Selbstinformation

Der Bevölkerung stehen qualitativ hochwertige interaktive Tools zur Verfügung. Dazu werden die Potenziale der Digitalisierung genutzt.

Die Tools dienen der Selbstinformation und fördern eine nachhaltige Gestaltung der Bildungs- und Erwerbsbiografie.

Zum Beispiel:

- *Good Practice in den Informations- und Dokumentationszentren – Erhebung der Fachhochschule Graubünden*
- *Online-Chat auf [Homepage - berufsberatung.ch](http://Homepage-berufsberatung.ch)*



Good Practice BIZ Luzern

physisch und online

Vernetzte Zusammenarbeit

Single point of contact

niederschwellig

Raum für Begegnung und Vernetzung

Selbstaktivität

persönlicher Kontakt

wandelnde Bedürfnisse



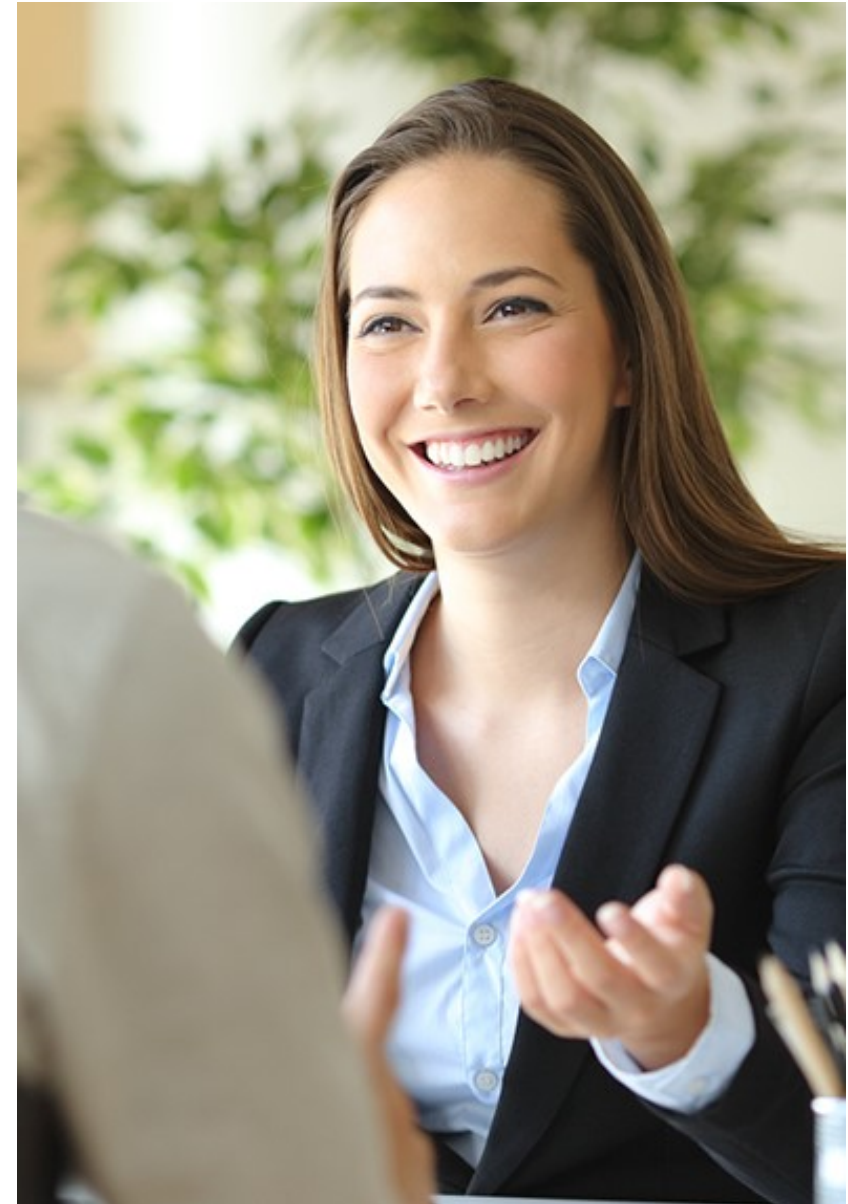
Informations- & Beratungs-Angebote

Informationszentrum

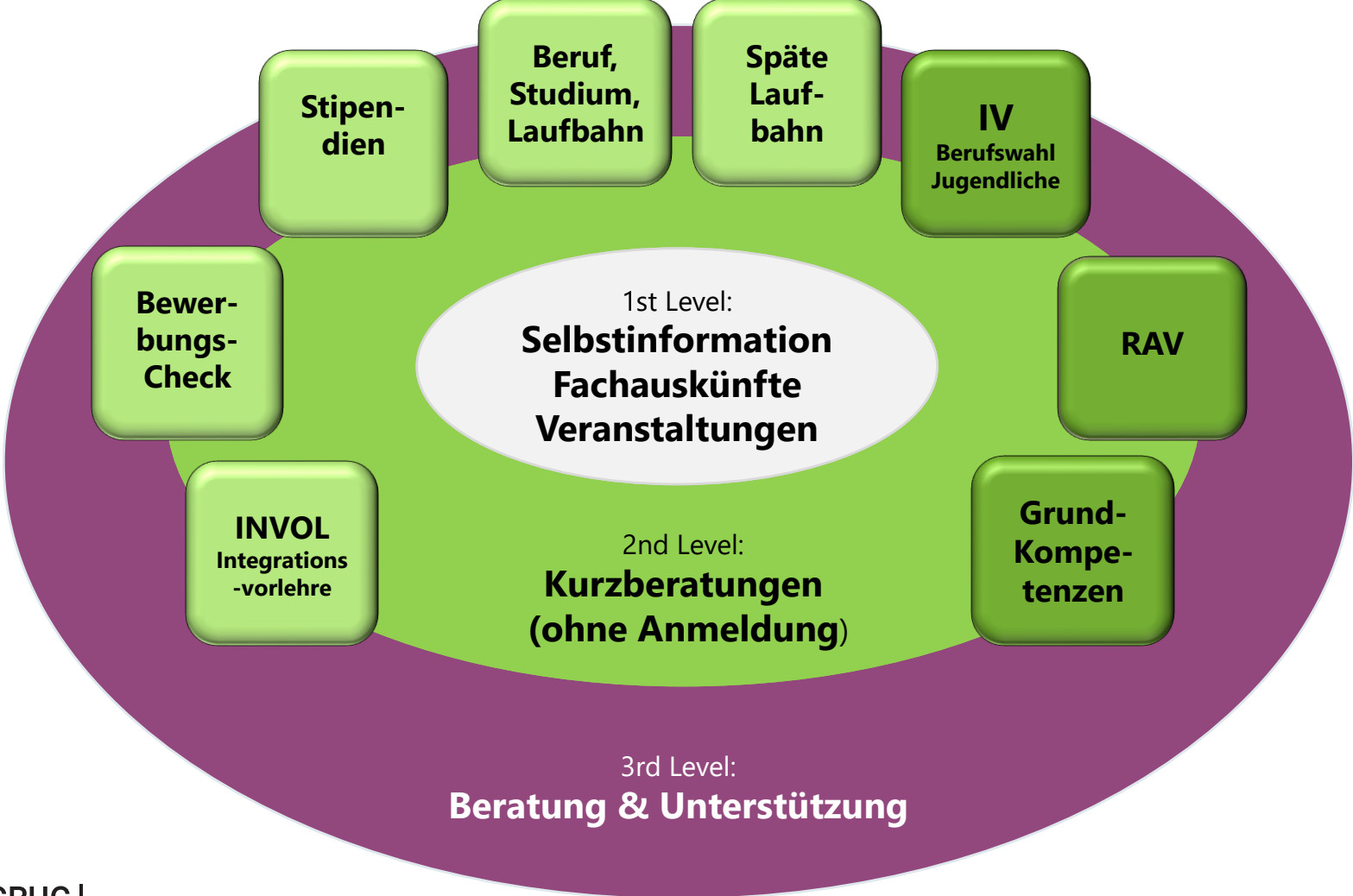
- Print- und Online Informationen zu Bildung & Beruf
- Kurzberatungen – ohne Anmeldung
- Veranstaltungen «Sprung in die Berufswelt»

Individuelle Beratung – auf Anmeldung

BIZ Beratungs- und Informationszentrum www.biz.lu.ch



3stufiges Beratungskonzept BIZ



Focal Point of Contact – (Walk-In)

Kurzberatungen ohne Anmeldung:

- Beruf, Studium & Laufbahn
- Bewerbungs-Check
- Stipendien
- Späte Laufbahn
- Integrationsvorlehre INVOL
- Grundkompetenzen Erwachsene
- IV Info Box
- RAV Info-Desk



SK BSLB | CS OPUC | CS CPUC |

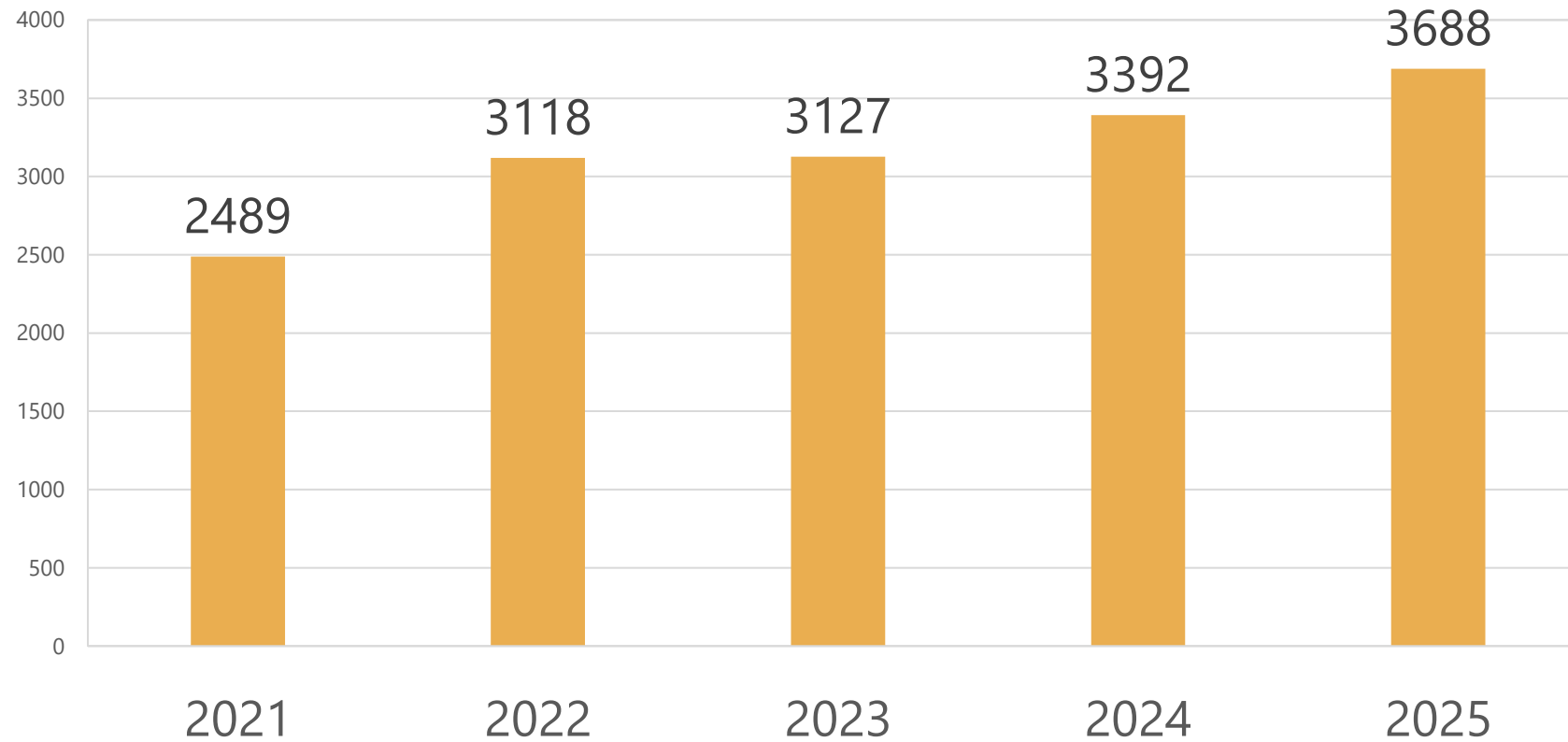


Kurzberatungen

www.biz.lu.ch



Anzahl Kurzberatungen



Online Plattform BIZ-links

- Themenspezifischer, niederschwelliger Zugang zu online Infos
- nationale & regionale Inhalte
- ausgewählte interaktive Inhalte
- Favoriten-Liste mit Versandmöglichkeit
- Touch-Screens mit QR-Code- Scanner

Webversion: <https://bizlinks.lu.ch>



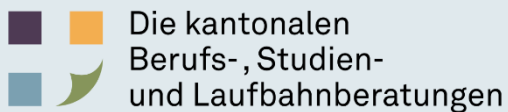
Stossrichtung 4

Organisation und Kommunikation

Die kantonalen BSLB arbeiten eng zusammen. Sie sind so organisiert, dass Dienstleistungen gemeinsam entwickelt und kommuniziert werden können.

Zum Beispiel:

Entwicklung der nationalen Marke:



Kultur der «open source»



Stossrichtung 5

Positionierung, Forschung, Aus- und Weiterbildung

Die kantonalen BSLB unterstützen die Erarbeitung wissenschaftlicher Grundlagen, die systematische und evidenzbasierte Entwicklung von Angeboten sowie die Aus- und Weiterbildung von Fachpersonen der BSLB.

Damit wird eine breit abgestützte, nachhaltige und dynamische Weiterentwicklung der BSLB gesichert; dies in Zusammenarbeit mit weiteren Akteuren.

Zum Beispiel:

- *Überarbeitung des Qualifikationsprofils BSLB*
- *Studie und Dachkonzept zur Laufbahngestaltungskompetenz*

[Startseite - LGK](#)



Abgeschlossene Aktionen – nationale Ebene

11 abgeschlossene Aktionen seit Start 2021:

- 1.a Studie & Dachkonzept zu Laufbahngestaltungskompetenzen (LGK)
- 2.a viamia
- 2.c Instrumente Triage Grundkompetenzen
- 3.a Good Practice Informations- und Dokumentationszentren
- 3.b Online-Plattform für viamia
- 3.c Standards Zusammenarbeit Dritte
- 3.e Online-Chat berufsberatung.ch
- 3.f Strukturen/Leistungsauftrag SDBB
- 4.a Empfehlungen «Open Source»
- 4.c Gemeinsame Marke
- 5.e Überarbeitung Qualifikationsprofil



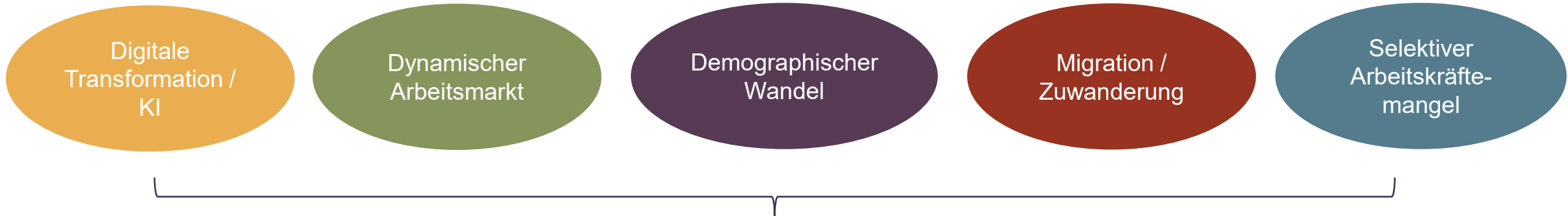
Aktionsplan 2025 - 2026

Aufnahme laufender Vorhaben als neue Aktionen:

- «Förderung von Laufbahngestaltungskompetenzen»
- «viamia 2.0» (ab 2026 neues Konzept)
- AG Digitalisierung, Leitlinien KI in der Beratung
- Projekt «RIO» – Relaunch berufsberatung.ch
- Organisationsentwicklung SK BSLB (Fachgruppen, Arbeitsgruppen)
- Re-Akkreditierung MAS-Studiengänge BSLB



Herausforderungen



- Heterogenität der Zielgruppen
- Dynamische Bildungs- und Berufsbiographien
- Zunahme psychosozialer Problemstellungen
- steigende Beratungszahlen / Ressourcen-Plafonierung

➔ **Umfassende Überarbeitung Nationale Strategie bis 2027**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Fragen?



Fragen zur Diskussion



- Welche Beiträge kann die BSLB in Zusammenarbeit mit Schule und Wirtschaft zur Bildungsgerechtigkeit und zu erfolgreichen Übergängen leisten?
- Welche erfolgsversprechenden Ansätze bestehen in Ihren Ländern?
- Welches sind Ihre zentralen Herausforderungen?

